

Punktesystem oder Ähnliches für Mehrarbeit?

Beitrag von „Silicium“ vom 10. Januar 2012 15:38

[Zitat von mara77](#)

Korrekturintensive Fächer in den Prüfungsklassen von mir aus 5 Punkte pro Klasse extra

Da fängt es imho schon an. Ist es gerechtfertigt für ein korrekturintensives Fach (bei dem auch erstmal nachgewiesen werden müsste wieviel die Korrektur wirklich länger dauert) 5 Punkte zu vergeben, für ein korrekturschwächeres Fach, aber diese Punkte nicht, auch wenn dieses Fach anderweitig aufwändiger ist?

Ich mag zugestehen, dass der Deutschlehrer eventuell mehr Korrekturzeit hat als der Chemielehrer. Aber während der Deutschlehrer nach seiner letzten Stunde den Klassenraum verlässt und das wars, stellt sich der Chemielehrer in die Chemievorbereitung und schrubbt und putzt Apparaturen und entsorgt Chemikalien.

Man sieht, so einfach wäre eine Punktevergabe für bestimmte Fächer nicht, es hängt sehr stark davon ab, was alles mit einbezogen wird.

Generell finde ich die Idee sinnvoll, vor allem wenn es nicht um Fächer geht, sondern um allgemeine Zusatzaufgaben unabhängig von Fächern. Dennoch finde ich, wird vieles an der Schule, so mein erster Eindruck als Student, von Lehrern erledigt, was eigentlich gar nicht Aufgabe sein sollte und deshalb auch niemand gezwungen werden sollte dies zutun.

(Renovierungen und und und). Da könnte ein Punktesystem schnell den Anschein machen, dass das alles selbstverständlich so ist und nicht eben eine freiwillige Zusatzaufgabe, um die man mal gebeten wird oder sich freiwillig meldet. Man wäre automatisch gezwungen so etwas zu machen um seine Punkte voll zu bekommen.